



Fenster • windows
Rollläden • shutters
Türen + Tore • doors
Fassaden • curtain walling
Baubeschläge • building hardware

KLASSIFIZIERUNGSBERICHT Nr. 2019-07-0797-K2 Version 2.de

Prüfungen an Mehrfachverriegelungs-Einsteckschlössern nach DIN EN 14846 : 2008-11 „Baubeschläge – Schlösser – Elektromechanische Schlösser und Schließbleche – Anforderungen und Prüfverfahren; Deutsche Fassung EN 14846 : 2008“

Antragsteller Glutz AG
Segetzstraße 13
4502 Solothurn
SCHWEIZ

Bauart Mechatronisches Mehrfachverriegelungs-Einsteckschloss oder Einsteckschlösser mit Rundzylinderlochung,
Entfernung 72, 74, 78, 88, 90, 92 oder 94 mm,
Dormmaß 60, 65, 70 oder 80 mm,
vierteilige Zwangsnuss 4-Kant 9mm
Komfortfalle (Stahlfalle mit Einlaufschräge und Fallendämpfung durch Kunststoffauflage), umstellbare von links auf rechts,
Stulpausführung 20 mm x 3 mm in Edelstahl, zwei Nebenverriegelungen als Bolzen, Stulpverlängerung 800 mm.

Produktbezeichnung **Mehrfachverriegelung** **GLUTZ 18947 MINT SVM eco PE**
Einsteckschloss **GLUTZ 18905 MINT – ES SVM eco PE**
Mehrfachverriegelung **GLUTZ 18992 MINT SVM eco NF**

Klassifizierung Mehrfachverriegelungs-Einsteckschlösser und Einsteckschlösser obiger Bauart können gemäß Gutachtlicher Stellungnahme 2019-07-0797-G2 nach DIN EN 14846 : 2008-11 „Baubeschläge – Schlösser – Elektromechanische Schlösser und Schließbleche – Anforderungen und Prüfverfahren; Deutsche Fassung EN 14846 : 2008“ wie folgt klassifiziert werden:

Gebrauchskategorie	Dauerfunktions-tüchtigkeit und Belastung der Falle	Türmasse und Schließkraft	Eignung für die Verwendung an Feuer-/ Rauch-schutztüren	Sicherheit	Korrosionsbeständigkeit, Temperatur und Luftfeuchte	Sicherheit und Anbohr-widerstand	Schutz-wirkung hinsichtlich elektrischer Funktions-weise	Schutzwirkung hinsichtlich elektrischer Manipulation
3	M	5	C	0	L	7	1	3

Schlösser obiger Bauart sind hinsichtlich der erforderlichen Durchbrüche und Anschlussmaße Schließzylindern in geeigneter Ausführungen abzustimmen.

Entsprechende Vorgaben in der Montageanleitung sind für die Klassifizierung zu berücksichtigen.

Schlösser für die Eignung für die Verwendung an Feuer/Rauschutztüren unterliegen dem Konformitätsverfahren System 1. Zur CE Kennzeichnung ist ein Zertifikat der Leistungsbeständigkeit durch eine notifizierten Zertifizierungsstelle erforderlich. Hierzu sind ergänzend zur Erstprüfung der Bauart gemäß obigem Prüfbericht eine werkseigene Produktionskontrolle (FPC) und eine regelmäßige Prüfung an entnommen Prüflingen durch den Hersteller sowie im Verantwortungsbereich der notifizierten Zertifizierungsstelle eine Erstinspektion des Werkes und der FPC und eine laufende Überwachung der FPC erforderlich

Gültigkeitsdauer Laufzeit DIN EN 14846 Ausgabe April 2008

Dipl.-Ing. Matthias Demmel
Prüfstellenleiter



Dipl.-Ing. (FH) Harald Kopp
Sachbearbeiter

PfB GmbH & Co. Prüfzentrum für Bauelemente KG
AG Traunstein HRA 8871
Lackermannweg 24, 83071 Stephanskirchen
phG PfB Verwaltungs GmbH
Geschäftsführer: Matthias Demmel, Rüdiger Müller
AG Traunstein HRB 16490

Telefon +49 (0) 80 36 / 674947 0
Telefax +49 (0) 80 36 / 674947 28
www.pfb-rosenheim.de
info@pfb-rosenheim.de

Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling
IBAN: DE88 7115 0000 0500 5567 41
SWIFT-BIC: BYLADEM1ROS
Steuer-Nr.: 156/172/13009
USt-IdNr.: DE245353602

